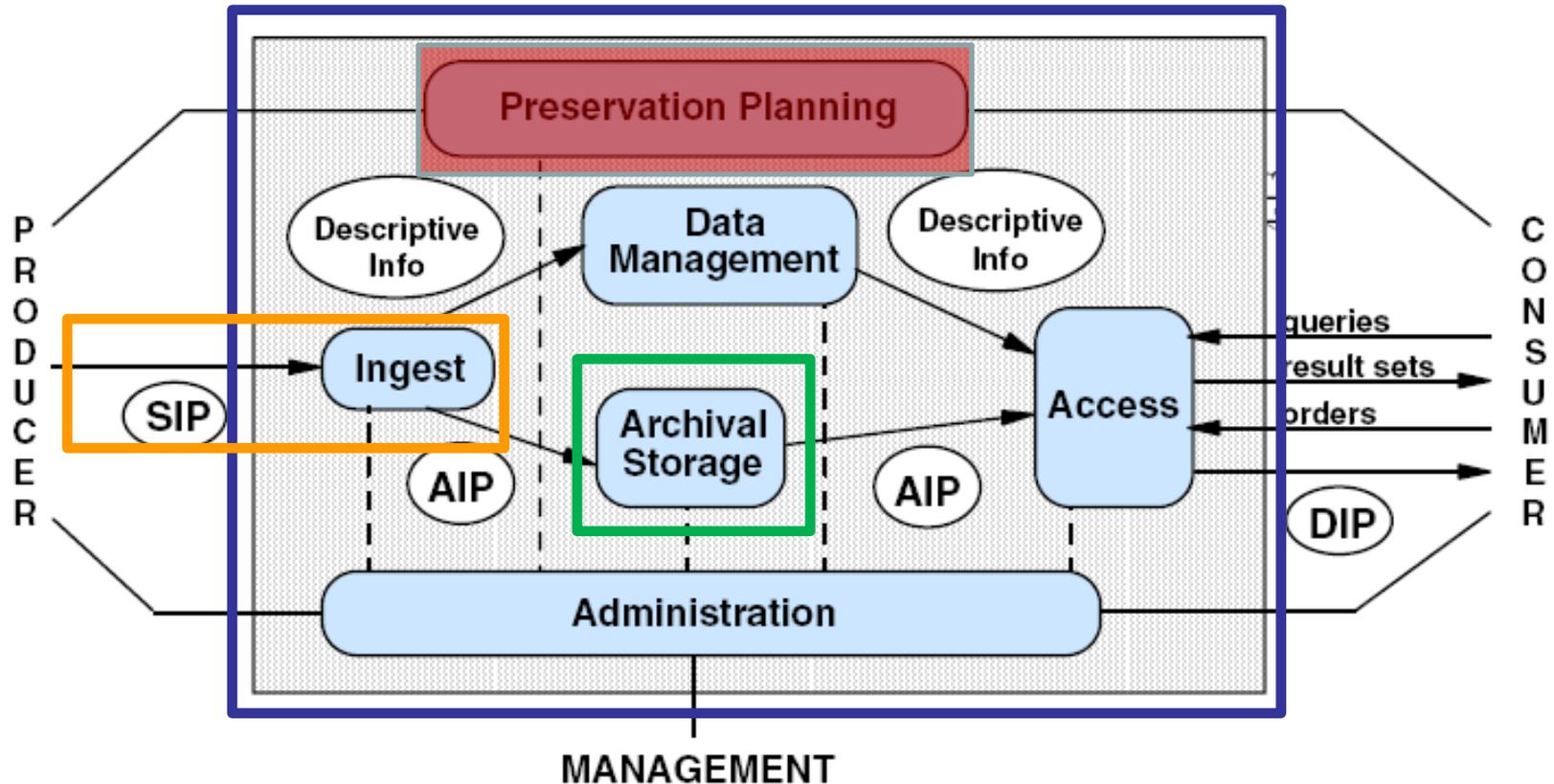


Die Nestor-AG Digitale Bestandserhaltung

Hauptstaatsarchiv Stuttgart, 30.11.2010
Dr. Christian Keitel



- ..■ Information kann nur durch physische Erhaltungsformen erhalten werden.
- ..■ Die Erscheinungsformen digitaler Archivalien sind nur kurzlebig
 - > Regelmäßiges Ersetzen
 - > Kontinuierlicher Entscheidungsprozess
- ..■ Nur ein Teil aller vorhandenen Eigenschaften kann archiviert werden

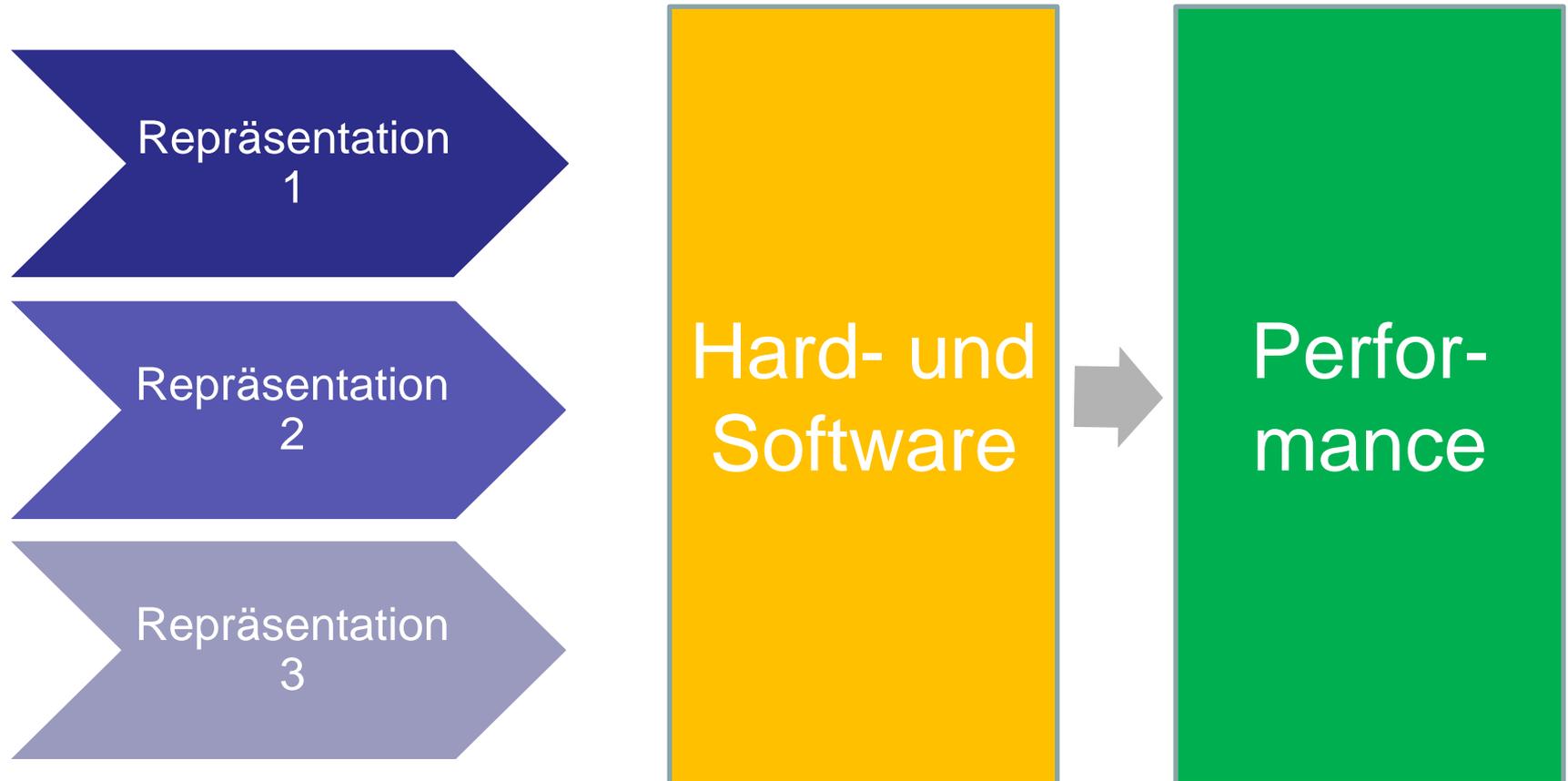
- ..■ 1999: Significant Properties (Cedars Projekt)
- ..■ 2002: Designated Community (OAIS)
- ..■ 2002: Performance Model (NAA)
- ..■ 2005: Representation (PREMIS)
- ..■ 2007 ff.: Kataloge zur Formatauswahl (AKEA, KOST)

- ..■ PLATO (Planets Project)
- ..■ InSPECT
- ..■ AKEA



- ..■ 12 Mitglieder aus Archiven, Bibliotheken und Museen
- ..■ 2009 gegründet, 3 Treffen/Jahr
- ..■ Ziel: „Leitfaden zur digitalen Bestandserhaltung. Hinweise zur Planung und Durchführung“
- ..■ 2011 Vorstellung der ersten Version
 - ..■ Kommentierungsphase
 - ..■ Workshops





- ..■ Die angenommene Zielgruppe bildet den Kompass der digitalen Bestandserhaltung
 - ..■ Welche Kenntnisse können vorausgesetzt werden?
 - ..■ Welche Nutzungsarten sind zu erwarten?

Home // **Schwerpunkte**

- Home
- Arbeitsgruppen
- Publikationen
- Informationsdienste
- Services
- **Schwerpunkte**

Digitale Archivierung heute - Einblicke in die Praxis

Dienstag, 30. November 2010, Hauptstaatsarchiv Stuttgart

Die Herausforderung der digitalen Langzeitarchivierung kann keine Institution für sich alleine lösen. Der Aufbau von Archivsystemen ist langwierig und teuer, die Formatvielfalt, die erhalten werden soll, unüberschaubar und die rechtlichen Unsicherheiten sind groß. Ein kontinuierlicher Informationsaustausch mit anderen Institutionen, die mit ähnlichen Fragestellungen zu tun haben, ist unerlässlich.

Welche Lösungen zur digitalen Langzeitarchivierung gibt es bereits? Welche Ansätze befinden sich in der Entwicklung und welche Werkzeuge bereits in der praktischen Anwendung? Wie lösen andere Einrichtungen "meine Probleme"? Auf welche Erfahrungen kann man zurückgreifen?

Auf diese und weitere Fragen möchte die nestor-Veranstaltung mit einem umfangreichen Ausstellungs- und Vortragsprogramm Antworten geben. Die Veranstaltung bietet ein Forum zum Erfahrungsaustausch und richtet sich an alle, die sich mit den praktischen und konkreten Fragen der digitalen Langzeitarchivierung beschäftigen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um [Anmeldung](#) bis zum 12.11.2010 wird gebeten. **Die Veranstaltung ist ausgebucht!**

Hinweise zum Veranstaltungsort: [Anschrift und Anreiseinformationen](#)

[zur Programmübersicht](#)

letzte Aktualisierung: 23.11.2010 Seite 6

Digitale Archivierung heute - Einblicke in die Praxis

Dienstag, 30. November 2010, Hauptstaatsarchiv Stuttgart

Die Herausforderung der digitalen Langzeitarchivierung kann keine Institution für sich alleine lösen. Der Aufbau von Archivsystemen ist langwierig und teuer, die Formatvielfalt, die erhalten werden soll, unüberschaubar und die rechtlichen Unsicherheiten sind groß. Ein kontinuierlicher Informationsaustausch mit anderen Institutionen, die mit ähnlichen Fragestellungen zu tun haben, ist unerlässlich.

Welche Lösungen zur digitalen Langzeitarchivierung gibt es bereits? Welche Ansätze befinden sich in der Entwicklung und welche Werkzeuge bereits in der praktischen Anwendung? Wie lösen andere Einrichtungen "meine Probleme"? Auf welche Erfahrungen kann man zurückgreifen?

Auf diese und weitere Fragen möchte die nestor-Veranstaltung mit einem umfangreichen Ausstellungs- und Vortragsprogramm Antworten geben. Die Veranstaltung bietet ein Forum zum Erfahrungsaustausch und richtet sich an alle, die sich mit den praktischen und konkreten Fragen der digitalen Langzeitarchivierung beschäftigen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um [Anmeldung](#) bis zum 12.11.2010 wird gebeten. **Die Veranstaltung ist ausgebucht!**

Hinweise zum Veranstaltungsort: [Anschrift und Anreiseinformationen](#)

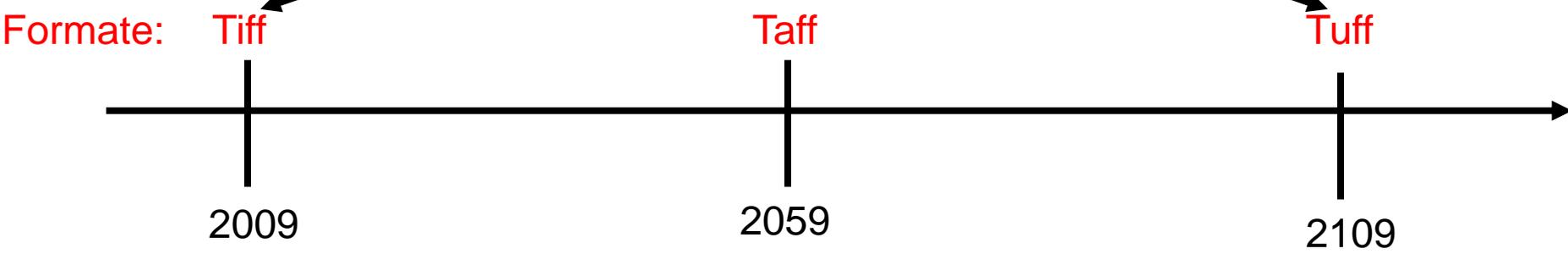
[mehr Info zur Programmübersicht](#)

| Gewichtung (in %) | | | | | | | | | | | | | 0% |
|-------------------|----------------------------|---|---------------------------------------|--------------------|--|----------------------------------|---|---|--------------------------------------|---------------------|----------------------|---------------------------|-----------------|
| Dokumententyp | Dateiformat als Zielformat | Kurzbeschreibung | 1. Lesbarkeit (ohne Spezialwerkzeuge) | 2. Layouterhaltung | 3. Freie Verarbeitbarkeit, Maschinenlesbarkeit | 4. Zugänglichkeit/Migrierbarkeit | 5. Explizite Struktur / Selbstdokumentation | 6. Freie Nutzbarkeit (nicht proprietär) | 7. Vollständig und offendokumentiert | 8. Verbreitungsgrad | 9. Stabilität/ Reife | 10. Keine Verknüpfbarkeit | Gewichtet Summe |
| Text | TXT | Speicherung der Inhalte im reinen ASCII-Code; Abspeicherung reiner Textzeichen in einer einfachen Reihung | 4 | 0 | 4 | 4 | 0 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 0 |
| Text | TIFF (Basis) | Abspeicherung von Textdokumenten im Bildformat | 4 | 4 | 0 | 4 | 1 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 0 |
| Text | SGML | Auszeichnungssprache zur Festlegung von Inhalt, Struktur und Systematik von Dokumenten; Metasprache zur Beschreibung anderer Auszeichnungssprachen (XML, HTML); Gebrauch von Beschreibungsregeln zur Festlegung der Struktur in der DTD: selbst definierbare Attribute, Elemente, Tags; | 2 | 2 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 2 | 4 | 1 | 0 |
| Text | HTML v. < 4.01 | siehe HTML 4.01, jedoch nur Defactostandard; weniger stringende Regelungen | 2 | 3 | 2 | 3 | 3 | 4 | 3 | 4 | 2 | 0 | 0 |
| Text | | Auszeichnungssprache zur Veröffentlichung von Inhalten im w/w; Gebrauch von Beschreibungsregeln zur | | | | | | | | | | | |

Angenommene Benutzerinteressen



Signifikante Eigenschaften



..■ Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

..■ christian.keitel@la-bw.de

..■ 0711/212 4276